

Anstoss...

„Maßgeblich sind Leidenschaft und Zusammenhalt“

Nach nur vier Wochen in dieser Saison müssen wir feststellen: Mit all unseren Überlegungen, den Kader nochmals zu vergrößern, sind wir richtig gelegen! Denn aktuell hat auch noch das Verletzungspech massiv zugeschlagen und wir haben eine Vielzahl von Ausfällen zu kompensieren...

Immer wieder haben wir betont, dass jeder Spieler mit ein wenig Geduld seine Chance bekommen und ein wichtiger Bestandteil dieser Mannschaft sein werde. Dies bewahrheitet sich nun!

Am Dienstag hat unsere Elf zudem bewiesen, dass sie nicht nur Ausfälle kompensieren, sondern auch richtig fighten kann. Was die Mannschaft in Sulzbach läuferisch und kämpferisch in der zweiten Hälfte in Unterzahl abgeleistet hat, um die Führung nach Hause zu bringen - noch dazu, als zwei Offensivspieler verletzt runter mussten, ist aller Ehren wert!

Da hat sich alter Haudegen, wie Dominik Tries voll in den Dienst der Mannschaft gestellt, hat alles reingeworfen und ausgeholfen, wo es brannte. Philipp Herrmann hat mit einer Kopfplatzwunde auf die Zähne gebissen und mit Turban zu Ende gespielt. Für Philipp Golkowski ist es selbstverständlich, dass er uns in seinen Semesterferien hilft und ein Sebastian Hof, der ursprünglich gar nicht in den Kader eingeplant war, hat sich kurzerhand ebenfalls zur Verfügung gestellt und nach der Einwechslung seine Sache sehr gut gemacht...

Welche Mannschaft unser Trainer Michael Diermeier heute aufs Feld schicken kann, stand während der Woche noch in den Sternen. Ich glaube aber, dass dies gar nicht entscheidend ist. Maßgeblich sind vielmehr die Leidenschaft und der Zusammenhalt, den die ganze Truppe aufs Feld bringen kann – es muss uns also auch heute, gegen einen starken Gegner TV Parsberg, nicht bange sein!

Ach ja, schon wieder eine schöne Nachricht ganz zum Schluss: Unser Basti ist am Montag stolzer Papa der kleinen Karolina geworden - wir sagen natürlich herzlichen Glückwunsch an die kleine Family!!!

Dieter Schmid

Fußballabteilungsleiter



Die Bezirksliga-Süd vor dem 6. Spieltag:

Zweikampf an der Tabellenspitze

xdS. Nach fünf Spieltagen deutet sich an der Tabellenspitze der erwartete Zweikampf zwischen dem FC Kosova Regensburg und dem TV Parsberg bereits an. In Lauerstellung befindet sich derweil der FC Ränkam, der nach vier Spielen noch ungeschlagen und ohne Gegentor ist und so auch am kommenden Mittwoch ins Lokalderby gegen die DJK Arnschwang gehen möchte. Am Tabellenende benötigt Schlusslicht SpVgg Ziegetsdorf dringend einen Erfolg.

Tabellenführer gegen Schlusslicht – klare Vorzeichen

Spitzenreiter FC Kosova Regensburg tritt beim bislang punktlosen Schlusslicht SpVgg Ziegetsdorf an und sollte sich in der Form der letzten Wochen kaum eine Blöße geben. Für die neuformierte Reißer-Elf droht somit die sechste Pleite im sechsten Spiel, so dass der Anschluss ans Tabellenmittelfeld bereits frühzeitig verloren gehen könnte.

Spitzenspiel in Hainsacker – TV Parsberg kommt

Verfolger TV Parsberg (2.) gastiert derweil zum Spitzenspiel des 6. Spieltags in Hainsacker (3.). Während die Weber-Schützlinge nach der Auftaktniederlage gegen den FC Kosova alle Partien siegreich gestalten konnten, blieb die Diermeier-Elf zuletzt zweimal ohne Punktverlust, wobei man v.a. zu Hause noch eine makellose Bilanz aufweisen kann.

SC Regensburg: nächster Bayerwaldclub zu Gast

Hervorragend gestartet ist auch der SC Regensburg (4.), der die überraschende 0:4-Heimpleite gegen den FC Ränkam gut verdaut hat und in den folgenden beiden Auswärtsspielen vier Zähler einheimste. Am Samstag erwartet der Sport-Club nun mit Aufsteiger DJK Arnschwang die nächste Mannschaft aus dem Bayerwald, die sich durch den Heimerfolg über den FC Pielenhofen-Adlersberg ins Tabellenmittelfeld geschoben hat und nicht zu unterschätzen sein wird.

FC Ränkam: ungeschlagen und ohne Gegentor

Die Mannschaft der Stunde dürfte derzeit mit dem SV Wenzelbach (5.) ein weiterer Aufsteiger sein. Mit zwei Niederlagen in die Saison gestartet, ist die Beigang-Elf mittlerweile mit drei Siegen in Folge in der Bezirksliga angekommen. Allerdings dürften die Trauben auswärts beim FC Ränkam (8.) durchaus hoch hängen, schließlich ist die Elf von Trainer Andreas Herrmann bislang ungeschlagen und zudem noch ohne Gegentreffer geblieben.

FC Viehhausen: plötzlich auswärts stark

Ein wegweisendes Duell steht darüber hinaus in Pielenhofen auf dem Programm, wenn Aufsteiger FC Pielenhofen-Adlersberg (8.) den nur einen

Zähler besseren FC Viehhausen (6.) empfängt und im Erfolgsfalle überholen könnte. Die Meier-Elf gilt eigentlich als sehr heimstark, hat bislang aber vor allem in der Fremde überzeugen können und beide Auswärtsspiele der Saison klar gewonnen.

Duell der Enttäuschten in Bad Abbach: Nur der Sieger bleibt dran

Schon drei Saisonniederlagen musste bisher der TSV Bad Abbach (9.) hinnehmen, der als Mitfavorit in die neue Runde gestartet war. Am Samstag empfängt die Schuderer-Elf nun den VfB Bach (10.), der ebenfalls als Anwärter auf die vorderen Plätze gezählt wird, allerdings mit sehr wechselhaften Ergebnissen in die Saison startete. So folgte einer Niederlage in Hainsacker am Dienstag der Heimerfolg über den FC Thalmassing. Fest steht, dass nur der Sieger dieser Begegnung vorerst weiter nach oben schießen darf.

SC Katzdorf in Prüfening bereits unter Zugzwang

Ähnlich wechselhaft tritt derzeit der FSV Prüfening (12.) auf, der mit sechs Zählern auf Tabellenplatz 12 rangiert. Ein Heimerfolg am Sonntag gegen Aufsteiger SC Katzdorf (15.) müsste daher schon drin sein, will sich die Mannschaft von Trainer Jürgen Voy frühzeitig von den hinteren Rängen lösen. Die Katzdorfer konnten bislang erst zwei Remis verbuchen und stehen somit schon etwas unter Zugzwang, soll der Saisonstart nicht völlig verkorkt werden.

Nachbarduell in Thalmassing: Gelingt den „Roosters“ die Befreiung?

Bereits am Freitagabend muss der SV Sulzbach /Donau (14.) beim punktgleichen Tabellennachbarn FC Thalmassing (13.) antreten. Bei dieser Partie darf man gespannt sein, ob es den "Roosters" endlich gelingt, ihre Negativserie zu beenden. Die Eisenschenk-Elf kann mit dem bisherigen Saisonverlauf alles andere als zufrieden sein, schließlich konnte man bislang nur am 1. Spieltag in Arnschwang als Sieger vom Feld gehen.



Samstag, 12. August 2023

SpVgg Hainsacker – VfB Bach/Donau 3:0 (1:0)

Hainsackerer Elf feiert zweiten Heimsieg

xds. Am 4. Spieltag der Bezirksliga-Süd feierte die Spielvereinigung mit einem 3:0 (1:0)-Erfolg über den VfB Bach/Donau den zweiten Heimsieg der Saison. Fabian Tippelt per Doppelpack (39./89.) und Dominik Tries (70.) erzielten bei hochsommerlichen Temperaturen die Treffer für die Hausherren zum Beginn einer englischen Woche mit drei Partien innerhalb von acht Tagen. Die Gäste konnten nur in der Anfangsphase ihre Gefährlichkeit unter Beweis stellen, so dass ein konzentrierter Auftritt der Hainsackerer Elf am Ende mit drei Punkten belohnt wurde.

Die Hainsackerer Elf verpasste gleich zu Beginn die Führung, als Bastian Brandl in aussichtsreicher Position einen Querpas von Fabian Tippelt haarscharf am rechten Pfosten vorbeisetzte (5.). Auf der Gegenseite konnten Adrian Dibrani (15.) und Justin Meyer (17.) den nervösen Beginn der Deckungsreihe der Hausherren ebenfalls nicht nutzen. Beide Mannschaften mühten sich in der Folgezeit, wobei die Diermeier-Elf die aktivere Mannschaft war. Folgerichtig dann auch die Führung durch Fabian Tippelt, der das Leder nach Zuspiel von Kai Dirmeier trocken zum 1:0 in die Maschen hämmerte (39.). Erneut Fabian Tippelt per Direktabnahme (41.) und Kai Dirmeier kurz vor dem Wechsel (45.) kamen nochmals gefährlich vor das Bacher Gehäuse, wie auch Tobias Miksch kurz nach der Pause per Distanzversuch (48.). Von den Gästen war im zweiten Durchgang nur wenig zu sehen. Justin Meyer verpasste eine Dibrani-Flanke (50.) und ein Kopfball von Felix Schindlbeck am



zweiten Pfosten (53.) blieben die einzig nennenswerten Aktionen der Sommer-Truppe. Die Hainsackerer Elf blieb dagegen tonangebend und Dominik Tries gelang das 2:0, als er das Spielgerät nach einem Dirmeier-Kopfball über die Linie grätschte (70.). Der VfB konnte in der Folgezeit nicht mehr zusetzen und musste kurz vor Schluss sogar noch den dritten Treffer hinnehmen, als Fabian Tippelt nach Zuspiel von Bastian Brandl den für den angeschlagenen Schlussmann Thomas Doblinger eingewechselten Ersatzkeeper Thomas Schmalzl mit der Picke überwinden konnte (89.).

SpVgg Hainsacker

3:0 (1:0)

VfB Bach/Donau



Schiedsrichter: Thomas Fischer (ASV Burglengenfeld).

Tore: 1:0 (39.) Tippelt, 2:0 (70.) Tries, 3:0 (89.) Tippelt.

Gelbe Karte: Miksch – Regnat.

Zuschauer: 155.



Aufstellung

Schmid - Waller, Tries (75. Herrmann), Glötzl, Graßler - Bortner (28. Miksch), Hautmann - Tippelt, Brandl, Dirmeier - Peter (10. Golkowski / 75. Fürst).

Aufstellung

Doblinger (70. Schmalzl) - Brückner, T. Eckert (85. Biederer), Mathes, Regnat - Lohberger, Dibrani - Steinhauer (Kindler), Meyer, Eigenstetter - Mrkic (4. Schindlbeck).

Dienstag, 15. August 2023

SV Sulzbach/Donau - SpVgg Hainsacker 1:2 (0:2)

Großer Kampf mit Auswärtssieg belohnt

ads. Die Spielvereinigung landete den zweiten Sieg innerhalb von vier Tagen und behielt am 5. Spieltag der Bezirksliga-Süd mit 1:2 (0:2) die Oberhand beim SV Sulzbach/Donau. Philipp Golkowski (22.) und Kai Dirmeier (36.) brachten die Gäste in der ersten Hälfte mit 0:2 in Führung, ehe Dominik Glötzl nach einer Stunde wegen wiederholten Foulspiels mit Gelb-Rot vom Feld musste. Fortan lieferte sich die Hainsackerer Elf in Unterzahl eine wahre Abwehrschlacht. Der aufopferungsvolle Kampf der ohnehin dezimierten Diermeier-Elf wurde am Ende mit dem ersten Auswärtserfolg der Saison belohnt, da die Hausherren durch Florin Negru lediglich auf 1:2 verkürzen konnten (72.).

Es entwickelte sich von Beginn an die erwartete umkämpfte Partie, in der die Gastgeber durch den Flachschiuss von Alvarez Niebauer zur ersten Gelegenheit kamen (2.). Die Diermeier-Elf fand dann aber gut ins Spiel und Kai Dirmeier visierte nach Zuspiel von Philipp Golkowski den Pfosten an (16.). Nach einer Balleroberung im Zentrum bedienten Fabian Tippelt und Kai Dirmeier Sturmkollege Philipp Golkowski, der das Leder über den SV-Keeper hinweg zum 0:1 in die Maschen beförderte (22.). Die Hausherren kamen lediglich ein weiteres Mal im ersten Durchgang gefährlich vor das Hainsackerer Gehäuse, doch zielte Bastian Steffek nach einem Zuspiel in die Tiefe zu hoch (27.). Eine erneute Balleroberung im Mittelfeld nutzte Kai Dirmeier nach Zuspiel von Fabian Tippelt per Lupfer zum 0:2 (36.). Nach dem Wechsel waren die Rollen zunächst gleich verteilt. Steffek im Fallen(52.) und Dirmeier per Einzelaktion (56.) verfehlten



jeweils das Gehäuse. Nachdem Dominik Glötzl dann aber mit der Ampelkarte und auch Fabian Tippelt und Kai Dirmeier angeschlagen runter mussten, beschränkte sich die SpVgg im Wesentlichen aufs Verteidigen. Florin Negru gelang zwar der 2:1-Anschlussstreffer. Aufopferungsvoll kämpfende Hainsackerer Elf ließ jedoch nur noch einen Schuss von Alvarez Niebauer (73.) sowie einen Kopfstoß von Michael Renner (85.) zu und brachte die Führung zum ersten Auswärtserfolg der Saison über die Zeit.

SV Sulzbach/Donau

1:2 (0:2)

SpVgg Hainsacker



Schiedsrichter: Uli Schindler (TuS Pfakofen).

Tore: 0:1 (22.) Golkowski, 0:2 (36.) Dirmeier, 1:2 (72.) Negru.

Gelb-Rot: Lugauer (90.) – Glötzl (62.).

Gelbe Karte: Schmidt, Steffek - Golkowski, Herrmann, Gleißl.

Zuschauer: 126.



Aufstellung

Bedoui - Schmidt (64. Fisch), Renner, Schulze (78. Pilipovic), Kruppa - Scheuerer, Lugauer - Alvarez Niebauer, Negru, Zierer (64. Akanga) - Steffek.

Aufstellung

Morgenschweis - Waller, Herrmann, Glötzl, Graßler - Miksch, Gleißl - Tippelt (48. Tries), Hautmann, Golkowski (79. Hof) - Dirmeier (67. Hammerl).

6. Spieltag (So. 20. August, 15 Uhr)

FC Thalmassing – SV Sulzbach/Donau (Fr. 18.30 Uhr)
 TSV Bad Abbach – VfB Bach/Donau (Sa. 16 Uhr)
 SC Regensburg – DJK Arnschwang (Sa. 16 Uhr)
 FC Ränkam – SV Wenzenbach (Sa. 16 Uhr)
 FC Pielenhofen-Adlersberg – FC Viehhausen (14 Uhr)
 SpVgg Hainsacker – TV Parsberg
 SpVgg Ziegetsdorf – FC Kosova Regensburg (15.15 Uhr)
 FSV Prüfening – SC Katzdorf (15.15 Uhr)

7. Spieltag (So. 27. August, 15 Uhr)


FSV Prüfening – SpVgg Hainsacker (Fr. 18 Uhr)
 SC Katzdorf – DJK Arnschwang (Sa. 14 Uhr)
 TV Parsberg – FC Thalmassing (sa. 15 Uhr)
 VfB Bach/Donau – SpVgg Ziegetsdorf
 FC Kosova Regensburg – FC Ränkam
 FC Viehhausen – SC Regensburg (15.15 Uhr)
 SV Sulzbach/Donau – TSV Bad Abbach (15.15 Uhr)
 SV Wenzenbach – FC Pielenhofen-Adlersberg (16 Uhr)

die aktuelle Tabelle

1. FC Kosova Regensburg	5	4	1	0	16 : 6	13
2. TV Parsberg	5	4	0	1	12 : 8	12
3. SpVgg Hainsacker	5	3	1	1	9 : 5	10
4. SC Regensburg	5	3	1	1	7 : 7	10
5. SV Wenzenbach	5	3	0	2	15 : 12	9
6. FC Viehhausen	5	2	2	1	10 : 5	8
7. FC Ränkam	4	2	2	0	5 : 0	8
8. FC Pielenhofen-Adlersb.	5	2	1	2	9 : 8	7
9. TSV Bad Abbach	5	2	0	3	12 : 13	6
10. VfB Bach/Donau	5	2	0	3	7 : 11	6
11. DJK Arnschwang	4	2	0	2	13 : 8	6
12. FSV Prüfening	5	2	0	3	12 : 12	6
13. FC Thalmassing	5	1	1	3	7 : 9	4
14. SV Sulzbach/Donau	5	1	1	3	7 : 11	4
15. SC Katzdorf	5	0	2	3	2 : 8	2
16. SpVgg Ziegetsdorf	5	0	0	5	3 : 23	0

→ Das nächste Heimspiel:

Sonntag, 3. September 2023 15 Uhr
 SpVgg Hainsacker – SC Katzdorf

folge uns... www.spvgghainsacker.de
 [spvgg_hainsacker_fussball](https://www.instagram.com/spvgg_hainsacker_fussball)

Der 6. Spieltag (So. 20. August 2023)

lfd. Nr. 382-3.23-24

SPVGG HAINSACKER – TV PARSEBERG



ANPFIFF: 15.00 UHR

Schiedsrichter:
 Markus Hann (FV 1921 Vilseck)

Assistenten:
 Julian Rupp (DJK Ammerthal)
 Christoph Horn (SpVgg Ebermannsdorf)



DIE MANNSCHAFTEN

() David Morgenschweis	Tim Eichenseher ()
() Julian Schmid	Tobias Schneider ()
() Andreas Hammerl	Mathias Fruth ()
() Philipp Herrmann	Jakob Hegelein ()
() Dominik Glötzl	Paul Hegelein ()
() Dominik Tries	Thomas Schott ()
() Denis Vavricka	Maximilian Staudigl ()
() Philip Bortner	Leon Brandl ()
() Bastian Brandl	Nico Brandl ()
() Simon Fürst	Alexander Guth ()
() Christoph Gleißl	Felix Heinloth ()
() Michael Graßler	Isa Kagirow ()
() Benjamin Hautmann	Michael Kneifel ()
() Sebastian Hof	Alexander Pfindel ()
() Tobias Miksch	Matthias Pröbster ()
() Michael Waller	Manuel Traub ()
() Philipp Golkowski	Alexander Freitag ()
()	Fabian Heinloth ()
()	Dominick Wynn ()

Trainer Michael Diermeier

Stefan Weber Trainer

Spruch der Woche

„Zwei Chancen, ein Tor –
 das nenne ich hundertprozentige Chancenauswertung“
 (Roland Wohlfarth)

**Spielvereinigung Statistik
 Saison 2023/2024**

TORSCHÜTZEN

Fabian Tippelt	3
Kai Dirmeier	2
Bastian Brandl	1
Philipp Golkowski	1
Robin Peter	1
Dominik Tries	1

„KARTENSPIELER“

Gelb-Rote Karte

Dominik Glötzl	1
----------------	---

Gelbe Karte

Dominik Glötzl	2
Benjamin Hautmann	2
Tobias Miksch	2
Denis Vavricka	2
Kai Dirmeier	1
Christoph Gleißl	1
Philipp Golkowski	1
Philipp Herrmann	1
Robin Peter	1
Michael Waller	1

ZEITSTRAFEN

Kai Dirmeier	1
--------------	---

Die Saison der SpVgg bis zum Winter:

07	Fr.	25.08.	18.00	FSV Prüfening	A
08	So.	03.09.	15.00	SC Katzdorf	H
09	So.	10.09.	15.00	FC Thalmassing	H
10	Sa.	16.09.	16.00	TSV Bad Abbach	A
11	So.	24.09.	15.00	SpVgg Ziegetsdorf	H
12	Sa.	30.09.	15.00	FC Ränkam	A
13	Di.	03.10.	16.00	FC Pielenhofen-Adlersb.	H
14	Sa.	07.10.	16.00	SC Regensburg	A
15	So.	15.10.	15.00	DJK Arnschwang	H
16	So.	22.10.	15.00	FC Viehhausen	H
17	So.	29.10.	14.45	SV Wenzenbach	A
18	So.	05.11.	14.30	FC Kosova Regensburg	H
19	So.	12.11.	14.15	VfB Bach/Donau	A
20	So.	19.11.	14.00	SV Sulzbach/Donau	H

www.spvgghainsacker.de



TV Parsberg: Kaum Erfolgserlebnisse in Hainsacker

Der TV Parsberg hat in der abgelaufenen Runde als Aufsteiger eine übertragene Saison gespielt und diese mit dem Vize-Meistertitel beendet. Mit Alexander Guth, Michael Riepl (beide U19 ASV Neumarkt), Thorsten Lang, Maximilian Staudigl (beide SV Breitenbrunn) sowie Ex-Profi Alexander Freitag (TSV 1860 München) kamen weitere Verstärkungen hinzu, so dass die Mannschaft von Trainer Stefan Weber in der laufenden Saison zu den absoluten Top-Favoriten auf den Meistertitel zählt.

Alexander Freitag ist mit drei Treffern auch der bisher gefährlichste Torjäger der Parsberger Mannschaft, die aus den ersten fünf Partien 4 Siege holen konnte, so dass sich die Weber-Elf bereits wieder auf Tabellenplatz 2 vorgeschoben hat. In Hainsacker konnte der TV allerdings keines der letzten acht Duelle seit 2004 gewinnen.

Spielvereinigung möchte mit einem Rumpfteam bestehen

Die Spielvereinigung möchte natürlich ihre kleine Heimserie ausbauen und auch im dritten Heimspiel der Saison ungeschlagen bleiben. Allerdings ist die Mannschaft derzeit arg gebeutelt. SpVgg-Coach Michael Diermeier muss heute auf Robin Peter (Oberschenkel), Fabian Tippelt (Knöchel) und die Langzeitverletzten Luis Lehmann und Max Barbian (beide im Aufbau-training) sowie Bruno Posayanant und Vincent Berger (Studium) verzichten. Philip Bortner und Simon Fürst sind weiterhin angeschlagen. Auch Denis Vavricka (krank) und Kai Dirmeier (verletzt) drohen auszufallen.

SpVgg Hainsacker			TV Parsberg		
3			Tabellenposition		
5			Spiele		
10			Punkte		
2,0			Punkte pro Spiel		
3	1	1	S	U	N
9:5	+ 4		Tore Tordifferenz		
15	1	0	1	Karten / Zeitstrafen	
Höchster Sieg			Höchste Niederlage		
3:0 VfB Bach/Donau (H)			3:0 FSV Prüfening (H)		
1:2 FC Kosova (A)			1:4 FC Kosova (A)		
Aktueller Trend			Aktueller Trend		
Direktvergleich			Direktvergleich		
6 Spiele			10 : 11 Tore		
2 Siege			- 1		
2 Unentschieden			2 Niederlagen		

Unser heutiger Gast: TV Parsberg



Vereinssteckbrief

Gründungsjahr: 1899

Homepage: <https://www.tvparsberg.de>

Abteilungen: 12

Zweite Mannschaft: A-Klasse Gruppe 4



Zugänge

Alexander Guth, Michael Riepl (beide U19 ASV Neumarkt), Thorsten Lang, Maximilian Staudigl (beide SV Breitenbrunn), Alexander Freitag (TSV 1860 München), Luca Brandl, Dominik Grabmann (beide eigene Jugend), Benedikt Lutterodt (Neustarter).

Abgänge

keine.

Trainer

Stefan Weber (seit 2020), David Trese (Co-Trainer), Tomasz Dzegana (TW-Trainer).

Bilanz der letzten 5 Jahre

Saison	Liga	Platz	Tore	Punkte
2017 / 2018	Kreisliga	11	28:37	31
2018 / 2019	Kreisliga	6	41:35	37
2019 / 2021	Kreisliga	12	27:38	23
2021 / 2022	Kreisliga	1	73:20	63
2022 / 2023	Bezirksliga	2	74:29	59

Wussten Sie schon, dass...



- ... Blech senior (Name v.d.Red. geändert) in der 62. Spielminute in Sulzbach einen Ordnereinsatz auslöste und sämtliche drei Ordnungshüter beschäftigt!?
- ... Ma. Mü. (Name v.d. Red. geändert) und XXX Y. (Name v.d. Red. unkenntlich gemacht) am Burschenfest die begehrtesten „Altgesellen“ waren?!
- ... es mittlerweile nur noch einer schnöden Calzone bedarf, um Michael D. alias „Diavolo“ (Name v.d. Red. geändert) in den Zustand nach einem Sauna-Aufguss zu versetzen!?
- ... Hegerl'sche Hauspartys für sportliche Leiter und übrige Beteiligte böse enden können?!
- ... Luis L. (Name v.d. Red. geändert) trotz Kreuzbandriss beim Tischtennis-Rundlauf nicht zu schlagen ist!?



3. GEMEINSAMER PUNKTSPIEL-AUFTAKT UND SOMMERFEST



09:00	D4	-	TB/ASV REGENSTAUF
09:30	C2	-	SG WENZENBACH
11:15	D3	-	LANDKREIS-CUP
11:55	C1	-	SG DONAUBOGEN
13:30	D2	-	TSV GROSSERG
14:40	B1	-	TSV KARETH B2
15:45	D1	-	JFG HAIDAU
17:15	A1	-	(SG) SCHWANDORF
19:00			SOMMERFEST

SAMSTAG, 16. SEPTEMBER 2023
DECHANT SPORTPARK STEINBERG
93128 REGENSTAUF OT STEINBERG
WWW.JFG-NAAB-REGEN.DE



Unsere Elf...



Vereinssteckbrief

Gründungsjahr: 1957

Vereinsfarben: schwarz-weiß

Abteilungen: 13

Mitglieder Fußball: 262

Website: www.spvgghainsacker.de

Zugänge

Bastian Brandl (BSC Regensburg), Michael Graßler (SV Hubertus Köfering), Kai Dirmeier (SV Schwandorf-Ettmannsdorf II), Simon Fürst (SV Lauterhofen), Denis Vavricka (SG Walhalla Regensburg), Julian Schmid (FSV Prüfening), Vincent Berger, Vitus Neumann, Max Barbian, Luis Lehmann (alle eigene Jugend).

Trainer: Michael Diermeier (neu, zuvor SV Pfatter).

Abgänge

Patrick Fenzl, Luca Homeier, Moritz Stich, Tobias Klose (alle FC Thalmassing).

Bilanz der letzten 5 Jahre

Saison	Liga	Platz	Tore	Punkte
2017 / 2018	Bezirksliga	7	48:50	40
2018 / 2019	Bezirksliga	5	55:47	50
2019 / 2021	Bezirksliga	4	51:42	38
2021 / 2022	Bezirksliga	10	43:43	37
2022 / 2023	Bezirksliga	9	52:61	43